

DER ANSCHNITT

ZEITSCHRIFT FÜR KUNST UND KULTUR IM BERGBAU



3/1982

34. JAHRGANG

DER ANSCHNITT

ZEITSCHRIFT FÜR KUNST UND KULTUR IM BERGBAU

3/1982
34. Jahrgang



INHALT

Aufsätze

Karl-Heinz Ludwig:
Der Bauernkrieg von 1525 im Montanbereich
des Ostalpenraumes 98

Eberhard Wächtler/Willi Goder:
Bergbau und Porzellan —
Gedanken anlässlich des 300. Geburtstages
von Johann Friedrich Böttger 107

Rainer Loose:
Wirtschafts- und Sozialformen
des Nordpfälzer Bergbaus —
Das Beispiel von Stahlberg und Imsbach
zwischen 1720 und 1850 118

Miszellen

Rainer Slotta:
Poetisches Schaffen unter dem Einfluß
des Bergbaus —
Anmerkungen zur Körner-Pyramide 128

Wingolf Lehnemann:
Gefangenenlagergeld von Lünener Zechen
aus dem Ersten Weltkrieg 130

Gerhard Sperl:
Geschichte des Montanwesens
an der Montanuniversität Leoben 131

Hans Georg Schardt:
24. Tagung des GDMB-Geschichtsausschusses
in Davos 132

Titelbild

Ein Bergaufseher und zwei Pochjungen befinden sich auf einer Teedose aus Meißner Porzellan, die in der berühmten Manufaktur in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts hergestellt worden ist. Der Aufsatz von Eberhard Wächtler und Willi Goder auf den Seiten 107–117 dieses Heftes befaßt sich anlässlich des Böttger-Jahres mit den Grundlagen der Porzellanherstellung in Europa, wobei der Bergbau eine bislang eher verkannte, aber um so wichtigere Rolle spielte.

Rezensionen

Rainer Slotta:
Das Herder-Service.
Ein Beitrag zur Industriearchäologie
des Bergbaus
(Rez. v. Gerhard Heilfurth) 133

Hans Prescher (Hrsg.):
Geologen der Goethezeit
(Rez. v. Gisela-Ruth Engewald) 134

Helfried Valentinitich:
Das landesfürstliche Quecksilberbergwerk
Idria 1575–1659
(Rez. v. Rolf-Jürgen Gleitsmann) 134

Ulrich Troitzsch/Gabriele Wohlauf (Hrsg.):
Technik-Geschichte.
Historische Beiträge und neuere Ansätze
(Rez. v. Evelyn Kroker) 135